

**Ehlert** MIT SYSTEM  
ZUM GENUSS

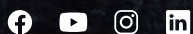
# MOVE ON UP

**EHLERT** → Haltung, Verantwortung und Zukunft.  
Unser Nachhaltigkeitsbericht für das  
Jahr 2024.

SEIT 1924

EIN PARTNER. ALLE BEDARFSARTIKEL. FÜR IHRE PRODUKTION.

[WWW.EHLERT-SHOP.DE](http://WWW.EHLERT-SHOP.DE)



---

**VORWORT**

---

HALTUNG, VERANTWORTUNG UND ZUKUNFT

---

MOVE  
ON UP

Liebe Leserinnen und Leser,

dies ist unser erster Nachhaltigkeitsbericht. Er zeigt, wo wir heute stehen, was wir bereits erreicht haben und welche Schritte wir als Nächstes gehen möchten. Dabei geht es uns um mehr als Zahlen und Maßnahmen – es geht um Haltung, Verantwortung und Zukunft.

Nachhaltigkeit ist für uns kein Sonderprojekt, sondern Teil unseres täglichen Handelns. Sie steckt in unseren Entscheidungen, in der Art, wie wir Prozesse gestalten, und in unserem Miteinander. Wir sind überzeugt, dass echte Veränderung nicht durch große Schlagworte entsteht, sondern durch konsequentes Handeln.

Mit diesem Bericht veröffentlichen wir erstmals eine freiwillige Nachhaltigkeitsberichterstattung nach dem VSME-Standard. Grundlage ist unsere doppelte Wesentlichkeitsanalyse, die uns dabei geholfen hat, die Themen zu identifizieren, die für Ehlert und für unsere Stakeholder besonders wichtig sind. So schaffen wir Transparenz über unsere Verantwortung und legen die Basis für gezielte Verbesserungen.

Wir investieren in Energieeffizienz, reduzieren Emissionen, fördern den bewussten Umgang mit Ressourcen und setzen uns für faire, sichere Arbeitsbedingungen ein. Auf diese Weise übernehmen wir Verantwortung – für die Umwelt, für unsere Mitarbeitenden und für die Zukunft unseres Unternehmens.

Dieser Bericht soll informieren, aber auch zum Dialog einladen. Wir möchten mit Ihnen ins Gespräch kommen, Ideen teilen und gemeinsam weiterdenken. Denn nur, wenn wir Verantwortung gemeinsam leben, entsteht echte Nachhaltigkeit.

Herzliche Grüße



Martin Ehlert  
Geschäftsführer



Philipp Ehlert  
Geschäftsführer



Tobias Ortkras  
Geschäftsführer

# INHALT

<b>1</b>	<b>EINLEITUNG</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>UNTERNEHMENSPROFIL</b>	<b>6</b>
	2.1. HALTUNG	7
	2.2. AUSZEICHNUNGEN UND ZERTIFIZIERUNGEN	7
<b>3</b>	<b>WESENTLICHKEITSANALYSE</b>	<b>8</b>
<b>4</b>	<b>SDGs</b>	<b>10</b>
	4.1. SDG 8 – MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM	11
	4.2. SDG 12 – NACHHALTIGE KONSUM- UND PRODUKTIONSMUSTER	11
	4.3. SDG 13 – MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ	11
<b>5</b>	<b>ALLGEMEINE INFORMATIONEN</b>	<b>12</b>
	5.1. B1 GRUNDLAGEN DER ERSTELLUNG	12
	5.2. B2 RELEVANTE RICHTLINIEN UND PRAKTIKEN	13
	5.3. C1 GESCHÄFTSMODELL, STRATEGIEN UND NACHHALTIGKEIT	13
	5.4. C2 BESCHREIBUNG DER STRATEGIEN UND KÜNFTIGEN INITIATIVEN FÜR DEN ÜBERGANG ZU EINER NACHHALTIGEREN WIRTSCHAFT	13
<b>6</b>	<b>UMWELT</b>	<b>14</b>
	6.1. B3 ENERGIE	16
	6.2. B3 TREIBHAUSEMISSIONEN	17
	6.3. B4 VERSCHMUTZUNG VON LUFT, WASSER UND BODEN	18
	6.4. B7 RESSOURCENNUTZUNG, KREISLAUFWIRTSCHAFT UND ABFALLMANAGEMENT	18
<b>7</b>	<b>SOZIAL</b>	<b>20</b>
	7.1. B8 ARBEITSKRÄFTE – ALLGEMEINE MERKMALE	21
	7.2. B9 ARBEITSKRÄFTE– GESUNDHEIT UND SICHERHEIT	21
	7.3. B10 ARBEITSKRÄFTE – ENTLOHNUNG, TARIFVERHANDLUNGEN UND AUSBILDUNG	22
	7.4. C5 ZUSÄTZLICHE MERKMALE DER ARBEITSKRÄFTE	23
	7.5. C6 RICHTLINIEN UND PRAKTIKEN MIT BLICK AUF MENSCHENRECHTE	23
<b>8</b>	<b>GOVERNANCE</b>	<b>24</b>
	8.1. B11 VERURTEILUNGEN UND GELDSTRAFEN WEGEN KORRUPTION UND BESTECHUNG	25
	8.2. C8 UMSÄTZE AUS BESTIMMTEN SEKTOREN	25
	8.3. C9 GESCHLECHTERVIELFALT IN DEN LEITUNGSORGANEN	25
<b>9</b>	<b>AUSBLICK</b>	<b>26</b>
<b>10</b>	<b>ANHANG</b>	<b>27</b>

LET'S GET  
IT STARTED

1

## EINLEITUNG

Mit diesem Bericht veröffentlicht die Gustav Ehlert GmbH & Co. KG erstmals eine freiwillige Nachhaltigkeitsberichterstattung nach dem Voluntary Sustainability Reporting Standard for non-listed SMEs (VSME). Dabei wenden wir sowohl das Basis- als auch Teile des Comprehensive-Moduls an, um ein möglichst vollständiges und nachvollziehbares Bild unserer unternehmerischen Verantwortung zu vermitteln.

Der Bericht bezieht sich auf das Kalenderjahr 2024 und orientiert sich an der zum Zeitpunkt der Veröffentlichung gültigen Fassung des VSME-Standards. Diese wurde am 17. Dezember 2024 von der EFRAG final veröffentlicht und am 30. Juli 2025 von der Europäischen Kommission als Empfehlung angenommen.

Mit dieser Berichterstattung schaffen wir Transparenz gegenüber unseren Stakeholdern und setzen zugleich Impulse für die kontinuierliche Weiterentwicklung nachhaltiger Strukturen und Prozesse im Unternehmen. Die Erstellung des Berichts war für uns ein wichtiger Lernprozess, der geholfen hat, Nachhaltigkeit systematisch in unser Denken und Handeln zu integrieren.

Als familiengeführtes Handelsunternehmen mit hoher Relevanz für die Lebensmittelversorgung übernehmen wir Verantwortung entlang der gesamten Lieferkette. Diese Verantwortung verstehen wir ganzheitlich, ökologisch, sozial und ökonomisch. Der vorliegende Bericht macht sichtbar, wie Nachhaltigkeit bei Ehlert bereits heute gelebt wird und in welchen Bereichen wir uns künftig noch gezielter weiterentwickeln möchten.

# PUBLIC IMAGE

2

# UNTERNEHMENSPROFIL

Die Gustav Ehlert GmbH & Co. KG ist ein inhabergeführtes Familienunternehmen mit Sitz in Verl, Ostwestfalen. Seit vier Generationen steht Ehlert für Verlässlichkeit, Qualität und Partnerschaft – Werte, die tief in der DNA des Unternehmens verankert sind.

Als Fachgroßhandel und Full-Service-Partner für die Lebensmittelproduktion beliefert Ehlert Kunden in ganz Deutschland und zunehmend auch international. Das Sortiment deckt den vollständigen Bedarf der Lebensmittelherstellung ab. Von Gewürzen und Verpackungen über Hygieneartikel bis hin zu technischen Bedarfen. Darüber hinaus entwickelt das Unternehmen gemeinsam mit seinen Kundinnen und Kunden individuelle Würzmischungen und Komplettlösungen, die passgenau auf deren Anforderungen abgestimmt sind.

Ehlert verbindet jahrzehntelange Erfahrung mit moderner Technologie und Innovationskraft. Eine eigene Logistikflotte, effiziente Lagerprozesse und digitale Bestellsysteme sorgen für eine reibungslose, schnelle und verlässliche Belieferung.

Das Unternehmen versteht sich nicht nur als Händler, sondern als aktiver Teil einer funktionierenden Lebensmittelversorgung. Diese Rolle bringt Verantwortung mit sich – gegenüber den Menschen, die Produkte herstellen, verarbeiten und konsumieren. Deshalb stehen wirtschaftliche Stärke und nachhaltiges Handeln bei Ehlert gleichberechtigt nebeneinander.

Tradition und Fortschritt ergänzen sich: Die familiären Wurzeln geben Stabilität, die Innovationsfreude eröffnet neue Wege. Dieses Zusammenspiel macht Ehlert zu einem starken, zukunftsorientierten Partner der Branche – in Deutschland und darüber hinaus.

## 2.1.

### HALTUNG

Nachhaltiges Handeln beginnt bei der Haltung. Bei Ehlert bedeutet das, Verantwortung zu übernehmen – für Entscheidungen, für Menschen und für die Auswirkungen des eigenen Handelns. Diese Verantwortung ist kein abstraktes Prinzip, sondern Teil der Unternehmenskultur, die jeden Tag gelebt wird. Vertrauen, Offenheit und gegenseitiger Respekt bilden das Fundament. Ehlert fördert Teamarbeit, Eigenverantwortung und die persönliche Entwicklung seiner Mitarbeitenden. Denn nachhaltiges Wachstum entsteht dort, wo Menschen gerne arbeiten, ihre Ideen einbringen und gemeinsam etwas bewegen wollen.

Nachhaltigkeit verstehen wir als ganzheitliches Prinzip, das ökologisches Bewusstsein, soziale Verantwortung und wirtschaftliche Stabilität verbindet. Wir setzen auf einen schonenden Umgang mit Ressourcen, sichere Arbeitsbedingungen und eine langfristig tragfähige Unternehmensentwicklung.

Unsere Haltung ist geprägt von der Überzeugung, dass Zukunft nur entsteht, wenn wir bewusst gestalten – heute, für morgen und für die Generationen, die nach uns kommen.

## 2.2.

### AUSZEICHNUNGEN UND ZERTIFIZIERUNGEN

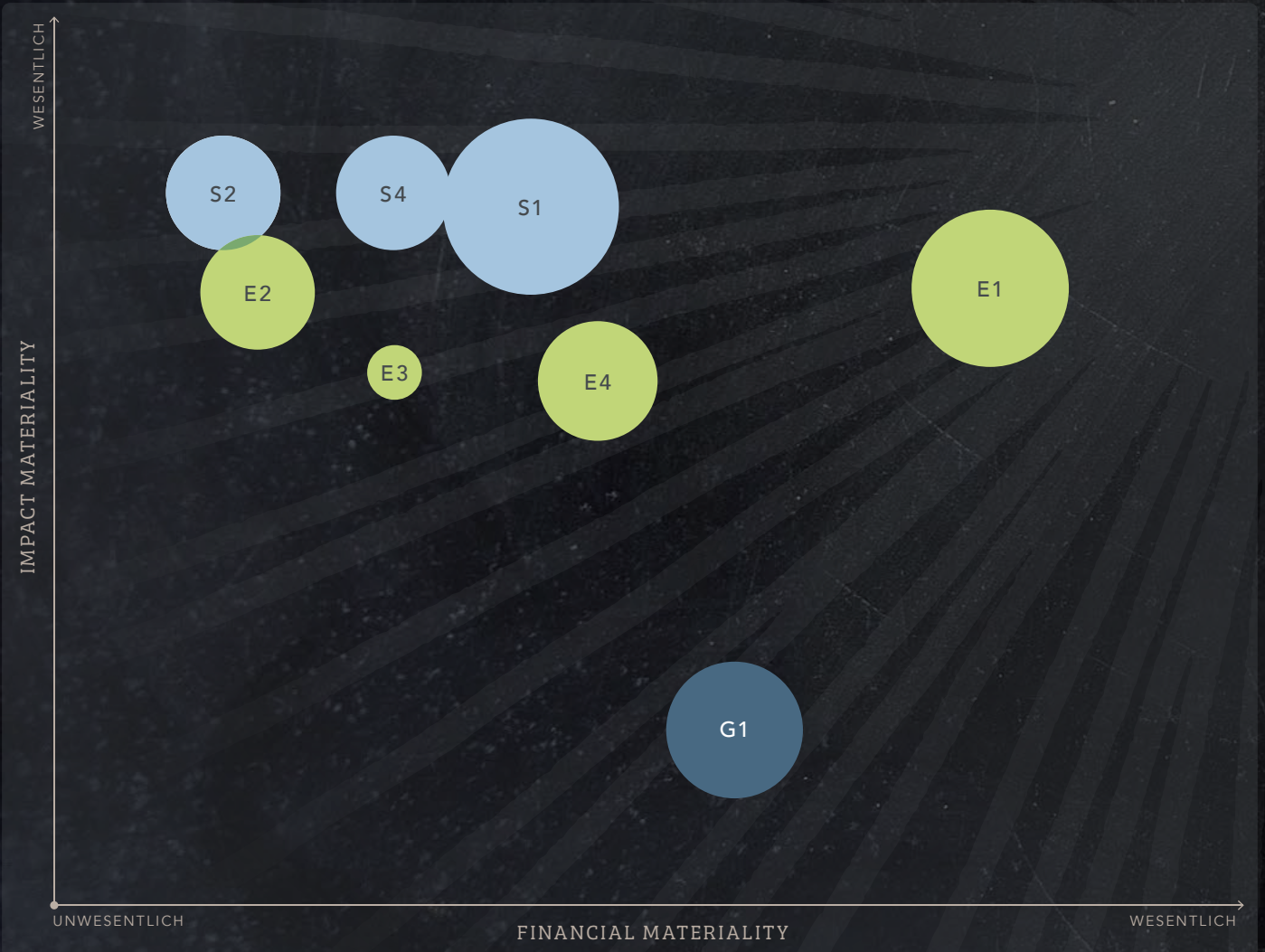
Qualität ist bei Ehlert kein Versprechen, sondern eine Verpflichtung. Sie zeigt sich in stabilen Prozessen und in geprüften Standards. Seit 2017 ist Ehlert nach DIN ISO 22000 zertifiziert. Im selben Jahr folgte die FSSC 22000-Zertifizierung durch die TÜV NORD CERT GmbH für Produktion, Mischen und Abpacken von Gewürzen, Kräutern und Gewürzzubereitungen sowie das Verpacken von Naturdärmen. Zudem ist Ehlert Bio-zertifiziert nach der EG-Öko-Verordnung. Diese Zertifizierungen bestätigen hohe Anforderungen an Lebensmittelsicherheit und unterstreichen unseren Qualitätsanspruch.



# WHAT REALLY MATTERS



## WESENTLICHKEITS-MATRIX



# WESENTLICHKEITSANALYSE

Um Nachhaltigkeit gezielt zu steuern, muss man wissen, was wirklich zählt.

Deshalb hat die Gustav Ehlert GmbH & Co. KG im Jahr 2024 erstmals eine doppelte Wesentlichkeitsanalyse (DWA) durchgeführt. Sie bildet die Grundlage dieses Berichts und ist der zentrale Schritt auf dem Weg zu einer systematischen und zukunftsfähigen Nachhaltigkeitsstrategie.

Ziel der Analyse war es, jene Themen zu identifizieren, die sowohl für unser Unternehmen selbst als auch für Umwelt und Gesellschaft wesentlich sind, also die, die Wirkung entfalten oder für Ehlerts Geschäftstätigkeit von Bedeutung sind. Methodisch orientierte sich die Analyse an den europäischen Nachhaltigkeitsstandards (ESRS) und wurde mit der Software sustaind umgesetzt, um Datenerhebung, Bewertung und Dokumentation strukturiert und nachvollziehbar zu gestalten.

Der Prozess folgte drei klaren Schritten: Zunächst wurde ein umfassendes Themenspektrum definiert, anschließend bewertet und schließlich auf die für Ehlert wesentlichen Handlungsfelder verdichtet. Von ursprünglich 133 Nachhaltigkeitsthemen blieben nach Relevanzprüfung 91 übrig, die in einer Shortlist zusammengefasst wurden.

Insgesamt wurden 94 sogenannte IROs (Impacts, Risks, Opportunities, also Auswirkungen, Risiken und Chancen) identifiziert und systematisch bewertet. Den größten Einfluss zeigten die Themenfelder eigene Belegschaft, Klimaschutz und Unternehmensführung. Damit wurde deutlich, wo Ehlert heute bereits Verantwortung übernimmt und wo künftig die größten Hebel liegen, insbesondere in den Bereichen Energie, Emissionen, Biodiversität und Arbeitsbedingungen.

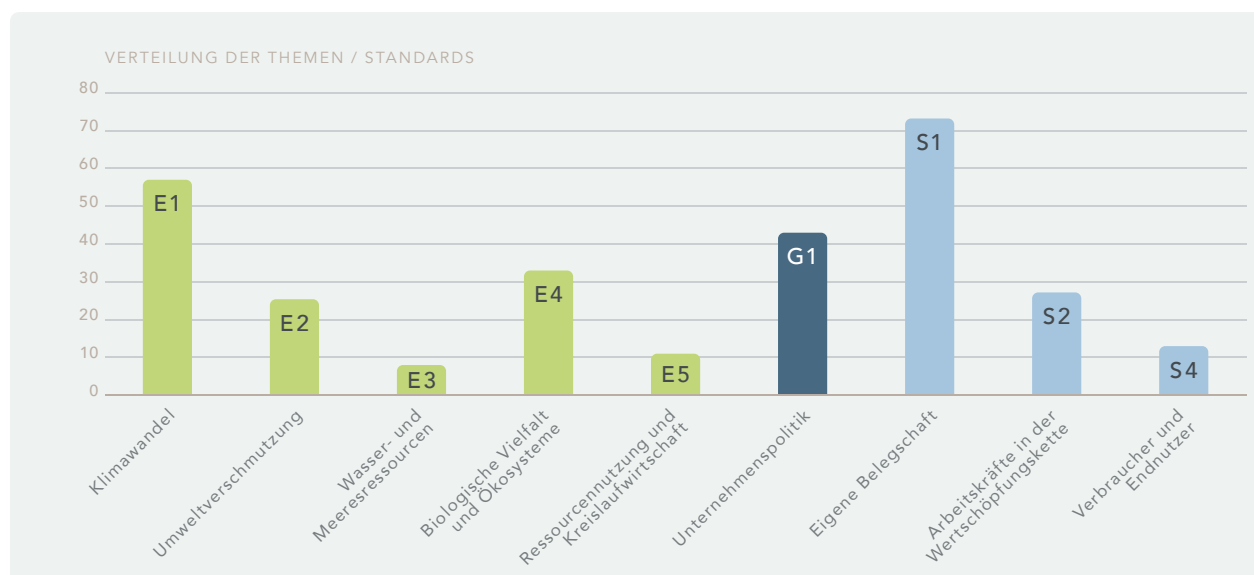
Anhand definierter Schwellenwerte wurden 47 dieser IROs als wesentlich eingestuft. Sie bilden die Basis für alle inhaltlichen Schwerpunkte der Nachhaltigkeitsberichterstattung und für die Entwicklung zukünftiger Maßnahmen.

Die Analyse hat nicht nur regulatorische Anforderungen erfüllt, sondern vor allem wertvolle Einblicke für die Weiterentwicklung unserer Prozesse geliefert. Sie zeigt, dass Nachhaltigkeit bei Ehlert keine Parallelwelt ist, sondern eng mit unserer Unternehmensstrategie verknüpft.

In den kommenden Jahren werden wir die Methodik weiter verfeinern, externe Perspektiven stärker einbeziehen und die Bewertung um monetäre Faktoren ergänzen. Die DWA 2024 ist damit kein Abschluss, sondern der Startpunkt für eine kontinuierliche Weiterentwicklung unserer nachhaltigen Unternehmensführung.

## IROs JE THEMENBEREICH

Die folgende Abbildung präsentiert die Anzahl der IROs je Themenbereich (Thema-Ebene). Zu beachten ist, dass ein IRO mehreren Themen zugeordnet werden kann.



Die meisten IROs (73) beziehen sich auf das Themenfeld S1: Eigene Belegschaft / gefolgt vom Thema E1: Klimawandel (57) und G1: Unternehmenspolitik (43).

## SDGs

Die Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen geben einen Rahmen, um unternehmerische Verantwortung im globalen Kontext zu verorten. Auf Basis der Wesentlichkeitsanalyse leistet Ehlert vor allem Beiträge zu SDG 8 (menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum), SDG 12 (nachhaltige Produktions- und Konsummuster) und SDG 13 (Maßnahmen zum Klimaschutz).

Folgende SDGs wurden als relevant identifiziert:

- **SDG 8**  
Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
- **SDG 12**  
Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster
- **SDG 13**  
Maßnahmen zum Klimaschutz

# IMAGINE

# 4



## 4.1.

### SDG 8

#### MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM

Unsere Mitarbeitenden sind das Fundament unseres Erfolgs. Ehlert bietet faire Entlohnung, langfristige Perspektiven und individuelle Entwicklung. Strukturierte Mitarbeitergespräche und ein systematisches Weiterbildungsangebot stärken Kompetenz und Bindung. Ausbildung und Nachwuchsförderung sind fester Bestandteil unserer Personalstrategie.



## 4.2.

### SDG 12

#### NACHHALTIGE KONSUM- UND PRODUKTIONSMUSTER

Wir arbeiten daran, Ressourcen zu schonen und Kreisläufe zu schließen. Dazu gehören recyclingfähige Verpackungen, die Trennung von Wertstoffen und Kooperationen mit Partnern, die auf Mehrweg- und Rückführungsmodelle setzen. Unser Ziel ist ein messbares Kreislaufsystem, das ökologische Wirkung mit wirtschaftlicher Vernunft verbindet.



## 4.3.

### SDG 13

#### MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

Klimaschutz ist ein strategisches Kernthema. Ehlert betreibt eigene Photovoltaikanlagen, rüstet auf LED-Technik um, modernisiert Heizsysteme und optimiert Logistikrouten. Die CO<sub>2</sub>-Bilanzierung für Scope 1 und 2 ist etabliert; die Erweiterung um Scope 3 ist vorbereitet. Langfristig orientieren wir uns an der Science Based Targets initiative, um Ziele wissenschaftlich fundiert und messbar zu gestalten.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

# ROLLIN

### 5.1.

#### B1 GRUNDLAGEN DER ERSTELLUNG

<b>Basis der Berichterstattung</b>	Nachhaltigkeitsbericht auf individueller und freiwilliger Basis erstellt
<b>Angewandetes Modul</b>	Option A+B – Basic Modul + Comprehensive Modul (VSME)
<b>Liste ausgelassener Angaben</b>	B5, B6
<b>Rechtsform</b>	GmbH & Co. KG
<b>NACE-Code</b>	NACE G – 46.90 (Nicht spezialisierter Großhandel)
<b>Bilanzsumme</b>	25.000.000 EUR
<b>Umsatz</b>	67.000.970 EUR
<b>Anzahl der Mitarbeitenden (Kopfzahl)</b>	100
<b>Land der Haupttätigkeit und Standort der wesentlichen Vermögenswerte</b>	Deutschland
<b>Geolokalisierung der eigenen, gepachteten oder verwalteten Standorte</b>	Zentrale Verl: 51°52'39.2"N, 8°30'20.1"E
<b>Besonderheiten</b>	Die Berichterstattung bezieht sich ausschließlich auf die Gustav Ehlert GmbH & Co. KG.

Im Jahr 2024 hat die Gustav Ehlert GmbH & Co. KG erstmals eine strukturierte doppelte Wesentlichkeitsanalyse durchgeführt. Sie diente dazu, die Themen zu identifizieren, die für unser Unternehmen, unsere Stakeholder und die gesellschaftlichen Anforderungen im Bereich Nachhaltigkeit besonders relevant sind. Die Analyse orientierte sich an den Vorgaben der ESRSSstandards und umfasste die systematische Bewertung von Auswirkungen, Risiken und Chancen. Ergänzt wurde sie durch die Expertise interner Fachbereiche und die Einbindung zentraler Stakeholder.

Die gewonnenen Erkenntnisse bilden die Grundlage für den Aufbau und die inhaltliche Ausrichtung dieses Nachhaltigkeitsberichts nach dem VSME-Standard. Sie stellen sicher, dass wir über jene Themen berichten, die für Ehlert tatsächlich wesentlich sind und die Erwartungen unserer Anspruchsgruppen widerspiegeln.

Für die kommenden Jahre nutzen wir diese Ergebnisse, um unsere Nachhaltigkeitsberichterstattung konsequent weiterzuentwickeln und zukünftige regulatorische Anforderungen frühzeitig und transparent zu erfüllen.

## 5.2.

### B2 RELEVANTE RICHTLINIEN UND PRAKTIKEN

Die Gustav Ehlert GmbH & Co. KG hat eine Vielzahl relevanter politischer und operativer Maßnahmen implementiert, die ökologische, soziale sowie governance-bezogene Aspekte integrieren. Zu den zentralen bestehenden Praktiken und Richtlinien zählen:

- *Ein regelmäßig aktualisiertes ESG-Kriterien basiertes Lieferantenbewertungssystem zur Stärkung der sozialen und ökologischen Verantwortung in der Lieferkette*
- *Erste unternehmensweite Maßnahmen zur Einführung eines ESG-Kennzahlensystems, das eine strukturierte Steuerung und Messbarkeit von Nachhaltigkeitsfortschritten ermöglichen soll*
- *Der konsequente Ausbau energieeffizienter Infrastrukturen, z. B. durch das neu errichtete Hochregallager mit optimiertem Energieeinsatz*
- *Nutzung erneuerbarer Energien durch Photovoltaikanlagen zur Eigenstromversorgung*

Diese Praktiken sind Ausdruck der Strategie, Nachhaltigkeit systematisch in Prozesse und Entscheidungen zu integrieren.

## 5.3.

### C1 GESCHÄFTSMODELL, STRATEGIEN UND NACHHALTIGKEIT

Das Geschäftsmodell der Gustav Ehlert GmbH & Co. KG basiert auf einem Full-Service-Ansatz für die Lebensmittelproduktion. Wir verstehen uns als Partner, der seinen Kundinnen und Kunden die gesamte Versorgung aus einer Hand ermöglicht – zuverlässig, flexibel und auf den konkreten Bedarf abgestimmt.

Ein wesentliches Element dieses Modells ist unser breites Sortiment mit über 20.000 Artikeln aus neun Warengruppen. Ergänzend dazu entwickeln wir individuelle Gewürzmischungen und kundenorientierte Lösungen, die spezifische Anforderungen adressieren und Funktionalität mit Qualität verbinden.

Versorgungssicherheit und Effizienz prägen auch unsere Logistik. Moderne Lager- und Kommissionierungsprozesse gewährleisten schnelle Abläufe;

mit dem geplanten Neubau einer Hochregal-Lagerhalle schaffen wir zusätzliche Kapazitäten für weiteres Wachstum und eine noch stabilere Lieferperformance.

Die digitale Weiterentwicklung ist ein weiterer Schwerpunkt. Ehlert arbeitet kontinuierlich daran, Beschaffungsprozesse zu vereinfachen und kanalübergreifend ein konsistentes Einkaufserlebnis zu bieten – online, im persönlichen Austausch und über moderne Schnittstellen. Dabei setzen wir auf flexible Bestellmöglichkeiten und eine transparente, kundenindividuelle Preisgestaltung.

Als familiengeführtes Unternehmen verbinden wir Verlässlichkeit mit Innovationsfreude. Wir entwickeln unsere Prozesse stetig weiter und richten sie konsequent auf Zukunftsfähigkeit aus. Dazu gehört auch, das Produktportfolio um nachhaltigere Lösungen – etwa im Verpackungsbereich – zu erweitern und durch Investitionen in digitale Systeme und Infrastruktur zusätzliche Effizienzpotenziale zu erschließen.

## 5.4.

### C2 BESCHREIBUNG DER STRATEGIEN UND KÜNFTIGEN INITIATIVEN FÜR DEN ÜBERGANG ZU EINER NACHHALTIGEREN WIRTSCHAFT

Auf Basis der doppelten Wesentlichkeitsanalyse richtet die Gustav Ehlert GmbH & Co. KG ihre Nachhaltigkeitsarbeit gezielt auf jene Bereiche aus, in denen die größte Wirkung erzielt werden kann. Dazu gehören vor allem Klimaschutz, verantwortungsvolle Lieferketten, Arbeitssicherheit und eine stärkere Ausrichtung auf Kreislaufwirtschaft.

Unser Anspruch ist es, Nachhaltigkeit Schritt für Schritt in allen Unternehmensbereichen zu verankern. Der nächste Meilenstein ist die Entwicklung einer übergreifenden Nachhaltigkeitsstrategie, die klare Ziele enthält – unter anderem Klimaziele in Anlehnung an die Science Based Targets initiative (SBTi) und verbindliche Leitlinien für nachhaltige Lieferketten.

Auch externe Partner, Banken und Kundinnen und Kunden erwarten zunehmend transparente und belastbare Nachhaltigkeitsleistungen. Eine klare strategische Ausrichtung stärkt daher nicht nur unsere ökologische und soziale Verantwortung, sondern auch die langfristige Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit unseres Unternehmens.

1/3

UMWELT

WHAT A  
WONDERFUL

6

WORLD

## 6.1.

### B3 ENERGIE

Die Gustav Ehlert GmbH & Co. KG erfasst ihren Energieverbrauch systematisch, um Einsparpotenziale zu erkennen und den Einsatz klimafreundlicher Energien gezielt auszubauen. Grundlage sind belastbare Verbrauchsdaten, die zwischen erneuerbaren und nicht erneuerbaren Quellen unterscheiden.

Im Jahr 2024 lag der Stromverbrauch insgesamt bei 675,30 MWh. Davon stammten 567,30 MWh aus erneuerbaren Energien und 108,00 MWh aus konventionellen Quellen. Darüber hinaus wurden 240,80 MWh Brennstoffe aus nicht erneuerbaren Energieträgern genutzt, vor allem für den Betrieb von Lkw und Wärme.

Um den Energieeinsatz weiter zu reduzieren, setzt Ehlert auf Effizienzmaßnahmen in Gebäuden, Logistik und Produktion. Dazu gehören modernisierte Heiz-

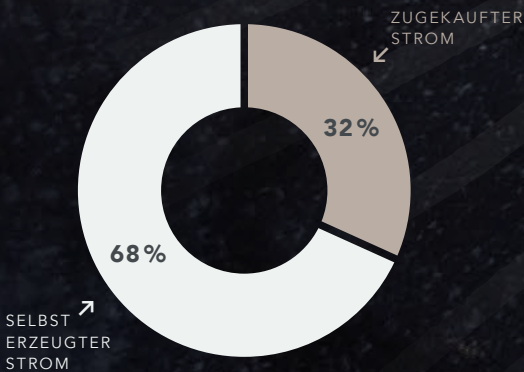
systeme, optimierte Beleuchtung und eine kontinuierliche Analyse des Verbrauchs. Darüber hinaus überlegen wir die Anschaffung von Elektrofahrzeugen in den kommenden 3 Jahren, um den selbst erzeugten Strom sinnvoller zu nutzen.

Langfristig verfolgt das Unternehmen das Ziel, den Anteil fossiler Energieträger deutlich zu senken und erneuerbare Energien noch stärker in den Gesamtverbrauch zu integrieren. Damit leisten wir einen aktiven Beitrag zur Reduktion betrieblicher Emissionen und zur Weiterentwicklung unserer Energie- und Klimastrategie.

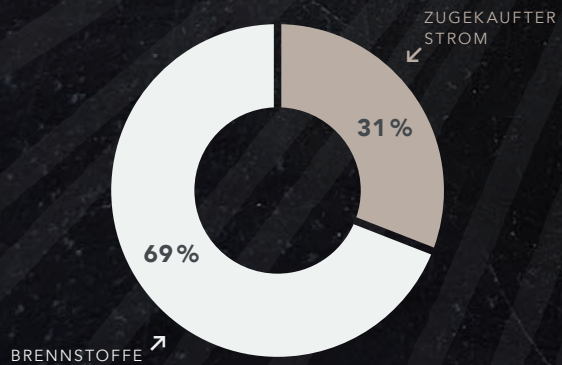
Die folgende Tabelle und Diagramme gibt einen Überblick über die bezogenen Energiemengen im Berichtsjahr.

ENERGIEQUELLE	ERNEUERBAR	NICHT ERNEUERBAR	SUMME
<b>Zugekaufter Strom</b>	180,00 MWh	108,00 MWh	288,00 MWh
<b>Selbst erzeugter Strom</b>	387,30 MWh	0,00 MWh	387,30 MWh
<b>Brennstoffe</b>	0,00 MWh	240,80 MWh	240,80 MWh

ERNEUERBARE ENERGIE



NICHT ERNEUERBARE ENERGIE



## 6.2.

### B3 TREIBHAUSEMISSIONEN

Die Gustav Ehlert GmbH & Co. KG erfasst ihre Treibhausgasemissionen nach den Standards des Greenhouse Gas Protocol und schafft damit Transparenz über die direkten und energiebezogenen Emissionen des Unternehmens. Im Jahr 2024 wurden die Emissionen der Scopes 1 und 2 vollständig erhoben.

Scope 1 umfasst alle direkten Emissionen aus eigenen Quellen, insbesondere aus der Fahrzeugflotte. Scope 2 beinhaltet die indirekten Emissionen aus eingekaufter Energie wie Strom und Wärme.

Um Emissionen nachhaltig zu reduzieren, setzt Ehlert bereits heute auf eine Reihe wirksamer Maßnahmen. Dazu gehören der Betrieb einer Photovoltaikanlage, die einen Teil des Strombedarfs deckt, die Umrüstung auf LED- und sensorgesteuerte Beleuchtungssysteme sowie eine intelligente Tourenplanung,

die den Dieserverbrauch senkt. Zusätzlich wurden erste Schritte zum Aufbau von Ladeinfrastruktur für zukünftige E-Fahrzeuge eingeleitet.

Diese Maßnahmen unterstützen sowohl die Senkung des betrieblichen CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks als auch die langfristige Reduzierung von Energiekosten. Ziel ist es, die Bilanzierung weiter auszubauen und daraus klare Reduktionspfade abzuleiten. Auch aus dem Stakeholderdialog wurde deutlich, dass eine transparente Dekarbonisierungsstrategie entlang der gesamten Wertschöpfungskette zunehmend erwartet wird – insbesondere im Hinblick auf Scope-3-Emissionen.

Für das Berichtsjahr liegen vollständige standortbasierte Daten für Scope 1 und Scope 2 vor und bilden die Grundlage für die weiteren Schritte zur systematischen Emissionsreduktion.

KATEGORIE	WERT	ANMERKUNG
<b>Brutto-Treibhausgasemissionen Scope 1</b>	505,74 (t CO <sub>2</sub> e)	Direkte Emissionen aus eigenen Quellen
<b>Brutto-Treibhausgasemissionen Scope 2</b>	232,51 (t CO <sub>2</sub> e)	Indirekte Emissionen aus eingekaufter Energie
<b>Gesamtemissionen Scope 1 und 2</b>	<b>738,25 (t CO<sub>2</sub>e)</b>	<b>Summe Scope 1 + Scope 2 (standortbasiert)</b>

VERTEILUNG BRUTTO-TREIBHAUSEMISSIONEN SCOPE 1 UND SCOPE 2



## 6.3.

### B4 VERSCHMUTZUNG VON LUFT, WASSER UND BODEN

Die direkte Umweltverschmutzung wurde in der Wesentlichkeitsanalyse nicht als eines der prioritären Themen eingestuft, spielt im Rahmen unserer Produktions- und Logistikprozesse jedoch eine Rolle. Relevante Umweltauswirkungen ergeben sich vor allem durch Transportemissionen, Verpackungsabfälle sowie den Einsatz von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln.

Um diese Auswirkungen zu reduzieren, optimiert Ehlert kontinuierlich die Planung seiner Transportwege und senkt dadurch die Emissionen der Fahrzeugflotte. In der Produktion werden Dosierhilfen eingesetzt, um den Verbrauch von Reinigungsmitteln zu verringern und deren Einsatz gezielt zu steuern. Zusätzlich kommen technische Filter und Absaugsysteme – beispielsweise in der Gewürzabfüllung – zum Einsatz, um Staub- und Partikelemissionen wirksam zu minimieren.

Diese Maßnahmen stärken den verantwortungsvollen Umgang mit Umweltressourcen und tragen dazu bei, potenzielle Belastungen entlang unserer Wertschöpfungskette zu reduzieren.

## 6.4.

### B7 RESSOURCENNUTZUNG, KREISLAUFWIRTSCHAFT UND ABFALLMANAGEMENT

Ein wichtiger Bestandteil des ökologischen Engagements von Ehlert ist der verantwortungsvolle Umgang mit Materialien und Abfällen. Die Wesentlichkeitsanalyse hat gezeigt, dass vor allem Verpackungen, Transportbehälter und Einwegmaterialien eine große ökologische Wirkung entfalten – sowohl hinsichtlich Umweltbelastung als auch Kosten.

Um diese Auswirkungen zu reduzieren, stellt Ehlert Verpackungen zunehmend auf recycelbare oder wiederverwendbare Lösungen um. Wertstoffe wie Kunststoffe oder Kartonagen werden konsequent getrennt gesammelt und in den Kreislauf zurückgeführt. Zusätzlich arbeitet das Unternehmen mit Partnern zusammen, die Mehrwegsysteme anbieten und damit geschlossene Materialkreisläufe fördern.

Parallel dazu wurde begonnen, sämtliche Abfallströme systematisch zu erfassen und in ein strukturiertes Reporting zu überführen. Ziel ist es, einen vollständigen Überblick über Verpackungsarten und -mengen, Abfallkategorien, Entsorgungswege sowie Rücklauf- und Recyclingquoten zu erhalten. Diese Transparenz bildet die Grundlage für konkrete Verbesserungen und für den schrittweisen Ausbau einer echten Kreislaufwirtschaft.

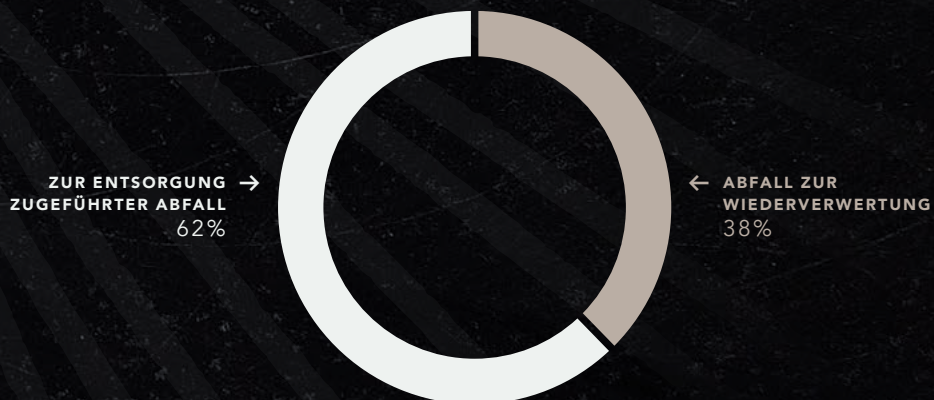
Im Jahr 2024 fielen bei Ehlert insgesamt 363,28 Tonnen nicht gefährlicher Abfälle an. Davon konnten 136,99 Tonnen – rund 38 Prozent – verwertet oder wiederverwendet werden. Die verbleibenden 226,29 Tonnen wurden entsorgt, da eine stoffliche Verwertung in diesen Fällen nicht möglich oder wirtschaftlich nicht darstellbar war.

Die Bilanz zeigt, dass bereits ein relevanter Teil der Abfälle im Kreislauf gehalten wird. Gleichzeitig macht sie deutlich, dass weitere Potenziale bestehen, die Ehlert künftig gezielt ausbauen wird.

Die folgende Tabelle und das zugehörige Diagramm bieten eine detaillierte Darstellung der erfassten Abfallmengen sowie deren jeweilige Verwertungs- bzw. Entsorgungswege.

ABFALLART	ZUR WIEDERVERWERTUNG ODER WIEDERVERWENDUNG ZUGEFÜHRTER ABFALL	ZUR ENTSORGUNG ZUGEFÜHRTER ABFALL	GESAMTMENGE DES RECYCELTEN, WIEDERVERWENDETEN UND ENTSORGTEN ABFALLS
<b>150101</b> Nicht gefährlicher Abfall – Papier- und Kartonverpackungen	69,96 t	0,00 t	69,96 t
<b>150102</b> Nicht gefährlicher Abfall – Kunststoffverpackungen	15,61 t	0,00 t	15,61 t
<b>150103</b> Nicht gefährlicher Abfall – Holzverpackungen	49,31 t	0,00 t	49,31 t
<b>150105</b> Nicht gefährlicher Abfall – Verbundverpackungen	0,00 t	147,55 t	147,55 t
<b>150106</b> Nicht gefährlicher Abfall – Gemischte Verpackungen	0,00 t	77,61 t	77,61 t
<b>200101</b> Nicht gefährlicher Abfall – Papier und Karton	2,11 t	0,00 t	2,11 t
<b>200301</b> Nicht gefährlicher Abfall – Gemischter kommunaler Abfall	0,00 t	1,13 t	1,13 t
<b>Gesamtmenge gefährlicher Abfall</b>			<b>0,00 t</b>
<b>Gesamtmenge nicht gefährlicher Abfall</b>			<b>363,28 t</b>

ANTEIL WIEDERVERWERTETER UND ENTSORGTER ABFÄLLE



# LIVIN' ON A PRAYER

7

## 7.1.

**B8 ARBEITSKRÄFTE – ALLGEMEINE MERKMALE**

Die Wesentlichkeitsanalyse hat gezeigt, dass die Belegschaft das zentrale Fundament unserer Nachhaltigkeitsstrategie ist. Kein anderes Themenfeld weist eine ähnlich hohe Relevanz auf. Für Ehlert bedeutet das, Arbeitsbedingungen, Entwicklungsmöglichkeiten und soziale Sicherheit konsequent weiter auszubauen.

Aktuell beschäftigt das Unternehmen 100 Mitarbeitende. 82 davon verfügen über einen unbefristeten Arbeitsvertrag, 18 sind befristet angestellt. Diese Struktur unterstreicht die langfristige Personalbindung, die für Ehlert charakteristisch ist. Die Geschlechterverteilung liegt bei 60 Prozent Männern und 40 Prozent Frauen – ein Bild, das sowohl die Anforderungen technischer und logistischer Bereiche als auch die zunehmende Vielfalt in Verwaltung und Führung widerspiegelt.

Die Fluktuationsrate lag 2024 bei 20 Prozent. Sie ergibt sich aus altersbedingten Austritten, befristeten Beschäftigungen und regulären Wechseln. Ehlert beobachtet diese Kennzahl gezielt und setzt auf eine vorausschauende Personalentwicklung, um Kontinuität und Bindung weiter zu stärken.

Unsere Belegschaft vereint unterschiedliche Altersgruppen, berufliche Hintergründe und Erfahrungsstufen – von langjährig Beschäftigten in der Produktion bis hin zu neuen Fachkräften in Verwaltung und Technik. Als Arbeitgeber legt Ehlert großen Wert auf persönliche Entwicklung, soziale Stabilität und eine offene Kommunikationskultur.

Zu den zentralen Instrumenten des Personalmanagements gehören strukturierte jährliche Mitarbeitergespräche, die individuelle Entwicklungspfade abbilden, ein modulares Weiterbildungsangebot mit Pflicht- und Wahlbausteinen sowie regelmäßige interne Kommunikationsformate. Ergänzend stehen betriebliche Vorsorgeangebote und freiwillige Zusatzleistungen zur Verfügung, die den sozialen Schutz weiter stärken.

Künftig wird Ehlert die Datengrundlage zu zentralen HR-Kennzahlen wie Fluktuation, Krankenstand, Weiterbildungsquote, Geschlechterverteilung und Altersstruktur weiter ausbauen. Ziel ist eine Personalstrategie, die auf verlässlichen Daten basiert und langfristig eine nachhaltige, mitarbeiterorientierte Arbeitswelt sichert.

## 7.2.

**B9 ARBEITSKRÄFTE – GESUNDHEIT UND SICHERHEIT**

Gesundheit und Arbeitssicherheit haben bei der Gustav Ehlert GmbH & Co. KG einen hohen Stellenwert und bilden einen zentralen Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Besonders in produktions- und logistiknahen Bereichen sind Prävention, klare Prozesse und sichere Arbeitsbedingungen entscheidend, da hier körperliche Belastungen, Maschinenkontakt und komplexe Abläufe zusammenkommen.

Im Jahr 2024 wurden fünf meldepflichtige Arbeitsunfälle erfasst. Bezogen auf eine durchschnittliche Jahresarbeitszeit von 1.840 Stunden pro Vollzeitkraft ergibt sich eine Unfallrate von 5,43 je 100 Vollzeitäquivalente. Dieser Wert bewegt sich im branchenüblichen Bereich. Auch wenn keine schweren Personenschäden aufgetreten sind, wird jeder Vorfall genutzt, um Abläufe, Verhalten und Schutzmaßnahmen kritisch zu überprüfen und weiterzuentwickeln.

Ehlert setzt zur Unfallvermeidung auf ein breites Spektrum an Maßnahmen. Dazu gehören ergonomische Arbeitsplätze wie höhenverstellbare Packstationen und rutschhemmende Bodenbeläge, Lärmschutzlösungen sowie regelmäßige Begehungen zur Gefährdungsbeurteilung. In allen Bereichen stehen geschulte Ersthelfer:innen bereit, ergänzt durch ein Team von Sicherheitsbeauftragten, das kontinuierlich Verbesserungspotenziale identifiziert.

Auch die psychische Gesundheit ist ein wichtiger Bestandteil des betrieblichen Gesundheitsmanagements. Flexible Arbeitszeitmodelle, klare Pausenstrukturen und der Zugang zu psychosozialen Beratungsangeboten unterstützen Mitarbeitende dabei, Belastungen frühzeitig vorzubeugen.

Für die kommenden Jahre plant Ehlert, die Analyse von Unfallursachen weiter zu vertiefen und Präventionsmaßnahmen gezielt auszubauen. Geplante Schritte sind unter anderem digitale Sicherheitsunterweisungen, fokussierte Schulungskampagnen und ein internes Meldeverfahren für Beinaheunfälle, das eine frühzeitige Identifikation von Risiken ermöglicht.

Ein verantwortungsvoller Umgang mit Gesundheit und Sicherheit stärkt nicht nur das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden. Er trägt auch maßgeblich dazu bei, Ehlert als attraktiven und verlässlichen Arbeitgeber zu positionieren – ein Punkt, der im Austausch mit Stakeholdern regelmäßig positiv hervorgehoben wird.

### 7.3.

#### **B10 ARBEITSKRÄFTE – ENTLOHNUNG, TARIFVERHANDLUNGEN UND AUSBILDUNG**

Faire Entlohnung, transparente Entwicklungschancen und eine gezielte Förderung junger Talente sind zentrale Bausteine der sozialen Nachhaltigkeitsstrategie der Gustav Ehlert GmbH & Co. KG. Die Wesentlichkeitsanalyse hat bestätigt, dass diese Themen entscheidend für langfristige Mitarbeiterbindung, ein glaubwürdiges Employer Branding und unsere Verantwortung als Arbeitgeber sind.

Ehlert arbeitet ohne tarifliche Bindung, setzt jedoch bewusst auf marktgerechte und nachvollziehbare Vergütungsstrukturen. Neben der Grundvergütung werden freiwillige Sozialleistungen sowie Prämien für besondere Leistungen oder Verbesserungsvorschläge angeboten. Transparenz und Fairness stehen dabei im Mittelpunkt.

Weiterbildung ist ein fester Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Im Jahr 2024 erhielten Mitarbeitende aller Bereiche und Hierarchieebenen durchschnittlich 24 Stunden Qualifizierung. Die Inhalte reichen von technischen und IT-bezogenen Themen über Kommunikation und Führung bis hin zu Schulungen im Bereich Arbeitssicherheit. Ziel ist es, Kompetenzen kontinuierlich auszubauen und individuelle Stärken zu fördern – unabhängig von Geschlecht, Position oder Funktion.

Einen besonderen Stellenwert nimmt die Ausbildung junger Menschen ein. Ehlert bildet in verschiedenen Berufsfeldern aus, etwa in Lagerlogistik, Verwaltung und Technik. Die Betreuung erfolgt durch erfahrene Fachkräfte und strukturierte Ausbildungspläne. Wo immer möglich, wird die Übernahme in ein festes Arbeitsverhältnis angestrebt, um frühzeitig Nachwuchs für Fach- und Schlüsselpositionen zu sichern.

Strategisch prüft das Unternehmen derzeit die Einführung eines einheitlichen Vergütungssystems mit klar definierten Transparenzkriterien. Darüber hinaus werden Nachwuchsprogramme und Kooperationen mit regionalen Bildungseinrichtungen weiterentwickelt, um den Zugang zu qualifizierten Fachkräften langfristig zu stärken.

Diese Maßnahmen unterstützen die persönliche und fachliche Entwicklung unserer Mitarbeitenden und stärken gleichzeitig die Position von Ehlert als verantwortungsvoller und zukunftsorientierter Arbeitgeber – eine Einschätzung, die im Austausch mit Stakeholdern immer wieder bestätigt wurde.

## 7.4.

### C5 ZUSÄTZLICHE MERKMALE DER ARBEITSKRÄFTE

Auch wenn Diversität und Inklusion in der Wesentlichkeitsanalyse nicht zu den priorisierten Themen mit den höchsten IRO-Werten zählen, erkennt die Gustav Ehlert GmbH & Co. KG ihre wachsende Bedeutung deutlich an. Themen wie Chancengleichheit, Teilhabe und Gleichbehandlung am Arbeitsplatz werden zunehmend gesellschaftlich erwartet – und sind auch für eine moderne Unternehmensentwicklung zentral.

In der Gesamtbelegschaft liegt die Geschlechterverteilung bei 60 Prozent Männern und 40 Prozent Frauen. Auf Managementebene arbeiten aktuell acht männliche und eine weibliche Führungskraft, was einem Frauenanteil von 12,5 Prozent entspricht. Dieses Verhältnis spiegelt zwar die historischen Strukturen des Unternehmens wider, zeigt aber auch klar auf, dass hier Entwicklungspotenzial besteht. Ehlert hat diesen Handlungsbedarf anerkannt und arbeitet gezielt an einer ausgewogeneren Besetzung.

Um Vielfalt und Gleichstellung zu stärken, wurden bereits erste Schritte umgesetzt. Dazu zählen standardisierte und diskriminierungsfreie Bewerbungsprozesse, die Sensibilisierung von Führungskräften für unbewusste Vorurteile sowie die Berücksichtigung individueller Lebensphasen, zum Beispiel beim Wiedereinstieg nach der Elternzeit oder bei der Gestaltung von Schichtmodellen.

Weibliche Nachwuchskräfte werden verstärkt über Entwicklungsgespräche und Mentoring-Maßnahmen gefördert.

Langfristig plant Ehlert die Entwicklung eines strukturierten Diversitäts- und Inklusionskonzepts. Es soll sowohl messbare Kennzahlen – etwa zur Geschlechterverteilung oder Altersstruktur – als auch qualitative Aspekte wie Zugehörigkeitsgefühl und Teamkultur berücksichtigen.

Diversität wird dabei nicht nur als gesellschaftliche Verantwortung verstanden, sondern auch als wichtige Grundlage für Innovationskraft und eine moderne Führungskultur. Das bestätigen auch Rückmeldungen aus dem Stakeholderdialog, insbesondere von jüngeren Mitarbeitenden und Bewerberinnen und Bewerbern.

## 7.5.

### C6 RICHTLINIEN UND PRAKTIKEN MIT BLICK AUF MENSCHENRECHTE

Die Gustav Ehlert GmbH & Co. KG bekennt sich zu sozial verantwortlichem Handeln und zur Einhaltung grundlegender Arbeitsrechte. Kinderarbeit ist im Unternehmen ausdrücklich ausgeschlossen. Unsere internen Regelungen orientieren sich an anerkannten menschenrechtlichen und arbeitsrechtlichen Standards und stehen im Einklang mit internationalen Leitlinien wie den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte.

Auch unsere bestehenden Zertifizierungen – darunter FSSC 22000 und DIN ISO 22000 – tragen zu einem verantwortungsvollen und rechtskonformen Geschäftsbetrieb bei. Sie schaffen klare Strukturen für Qualität, Sicherheit und Organisation und unterstützen uns dabei, unsere Prozesse kontinuierlich weiterzuentwickeln.

# SHURE SHOT



# GOVERNANCE

## 8.1.

### **B11 VERURTEILUNGEN UND GELDSTRAFEN WEGEN KORRUPTION UND BESTECHUNG**

---

Im Berichtszeitraum wurden bei der Gustav Ehlert GmbH & Co. KG keine Fälle von Korruption, Bestechung oder anderem unlauteren Verhalten verzeichnet. Ebenso gab es keine entsprechenden Verurteilungen oder Bußgelder. Das Unternehmen ist ausschließlich in regulierten und transparenten Märkten tätig und bewegt sich nicht in Geschäftsbereichen, die typischerweise ein erhöhtes Korruptionsrisiko aufweisen.

Interne Regelungen stellen eine klare Trennung zwischen Beschaffung, Vertragswesen und Rechnungsprüfung sicher. Persönliche Vorteilsnahmen, Zuwendungen oder Interessenkonflikte sind ausdrücklich untersagt und werden im Arbeitsalltag nicht toleriert. Auch ohne formalisierte Compliance-Gremien sorgt Ehlert dafür, dass Hinweise oder Verdachtsmomente unkompliziert an Vorgesetzte oder zentrale Stellen weitergegeben werden können.

Für die Zukunft plant das Unternehmen die Einführung eines verbindlichen Verhaltenskodex mit klaren Anti-Korruptionsrichtlinien. Ergänzend befindet sich ein internes Hinweisgebersystem in Vorbereitung, das rechtskonformes Verhalten stärkt und potenzielle Risiken frühzeitig sichtbar macht.

## 8.2.

### **C8 UMSÄTZE AUS BESTIMMTEN SEKTOREN**

---

Die Gustav Ehlert GmbH & Co. KG erzielt keine Umsätze in Branchen, die als kritisch oder umstritten gelten. Dazu zählen unter anderem die Chemieindustrie, die Kohle-, Öl- und Gasförderung sowie die Herstellung oder der Vertrieb kontroverser Waffensysteme. Durch diese klare Abgrenzung erfüllt Ehlert die Anforderungen an eine ESG-konforme Geschäftstätigkeit und wird weder als klimaschädlich noch als kontrovers eingestuft. Ebenso werden keine Schwellenwerte berührt, die im Kontext des Pariser Klimaabkommens relevant sind.

Diese Positionierung erhöht die regulatorische Stabilität des Unternehmens und unterstützt den Zugang zu nachhaltigen Finanzierungs- und Ratingformaten. Gleichzeitig stärkt sie das Vertrauen unserer Stakeholder – darunter Banken, Kundinnen und Kunden und Mitarbeitende –, die zunehmend Wert auf transparente und verantwortungsvolle Wertschöpfung legen.

## 8.3.

### **C9 GESCHLECHTERVIELFALT IN DEN LEITUNGSORGANEN**

---

Das Leitungsteam der Gustav Ehlert GmbH & Co. KG besteht derzeit aus drei männlichen Mitgliedern. Als familiengeführtes Unternehmen mit gewachsenen Strukturen erkennen wir die Bedeutung einer ausgewogenen Geschlechterverteilung ausdrücklich an. Vielfalt bringt unterschiedliche Perspektiven ein, unterstützt Innovation und stärkt die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens.

Ehlert verfolgt daher das Ziel, die Repräsentation von Frauen und Männern auf allen Ebenen langfristig ausgewogen zu gestalten – auch in Führungspositionen. Geschlechtervielfalt verstehen wir dabei nicht als reine Kennzahl, sondern als Bestandteil einer wertebasierten Unternehmenskultur, die Chancengleichheit lebt und Talente unabhängig vom Geschlecht fördert.

## AUSBLICK

Nachhaltigkeit versteht die Gustav Ehlert GmbH & Co. KG als einen fortlaufenden Prozess, der stetige Verbesserungen in ökologischer, sozialer und wirtschaftlicher Hinsicht erfordert. Auf Basis der bereits angestoßenen Maßnahmen wird das Unternehmen seine Nachhaltigkeitsstrategie in den kommenden Jahren gezielt weiterentwickeln.

Ein Schwerpunkt liegt auf der noch umfassenderen Erfassung und Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen. Neben den bereits bilanzierten Scopes 1 und 2 sollen künftig auch die Scope-3-Emissionen systematisch berücksichtigt werden. Optimierungen in der Logistik, Investitionen in energieeffiziente Technologien sowie der verstärkte Einsatz ressourcenschonender Materialien spielen dabei eine zentrale Rolle.

Darüber hinaus soll das Produkt- und Dienstleistungsportfolio noch stärker an Nachhaltigkeitskriterien ausgerichtet werden. Der Ausbau umweltfreundlicher Verpackungslösungen und die Förderung regionaler und verantwortungsvoller Lieferketten sind dabei konkrete Ansatzpunkte. Auch im Abfallmanagement verfolgt Ehlert das Ziel, den Anteil verwertbarer Materialien weiter zu erhöhen und Ressourcen möglichst lange im Kreislauf zu halten.

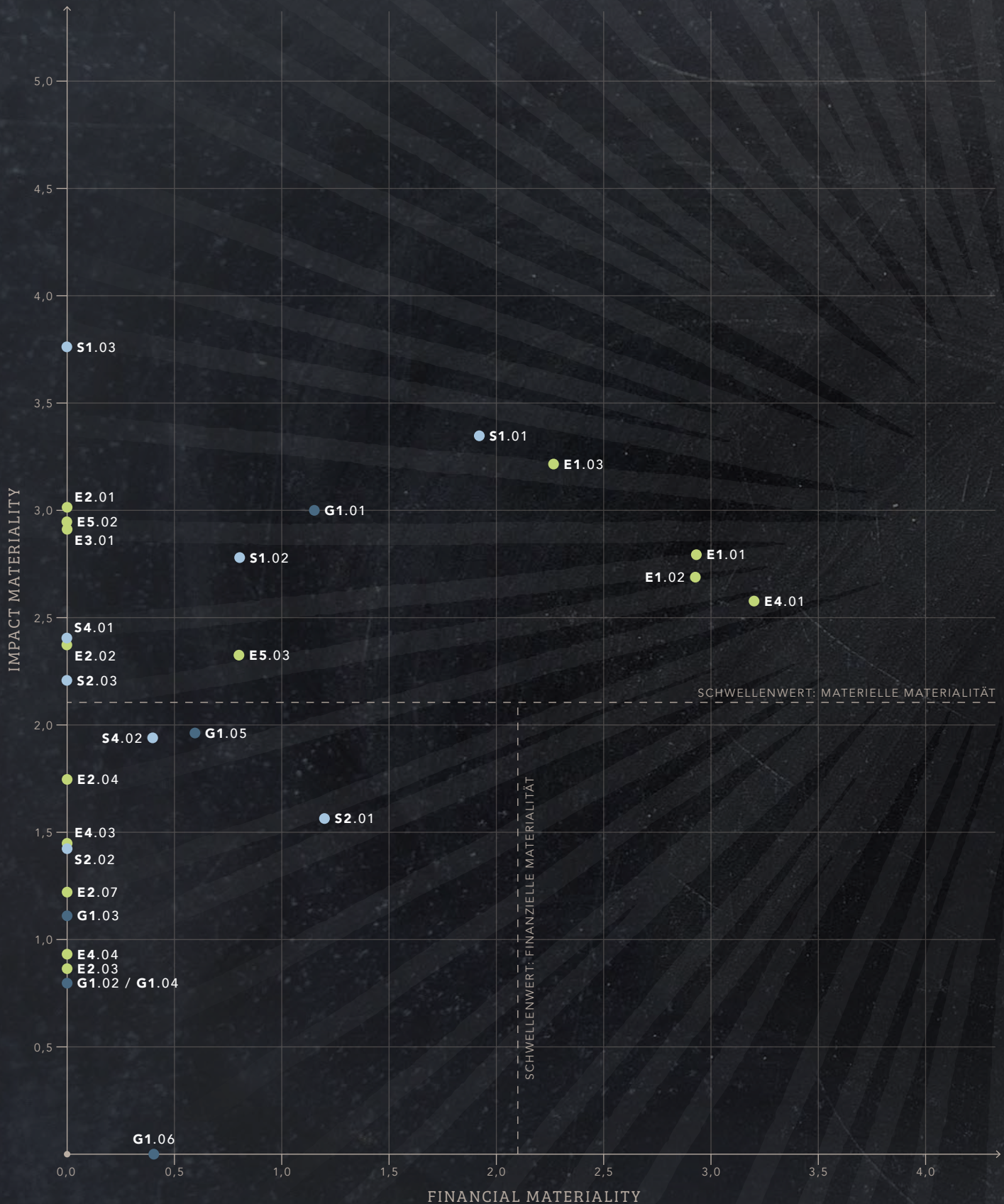
Ein offener Austausch mit Mitarbeitenden, Kundinnen und Kunden sowie Partnern bleibt ein wichtiger Bestandteil dieses Weges. Denn nur gemeinsam lassen sich tragfähige Strukturen schaffen, die ökologische Verantwortung und wirtschaftliche Stabilität miteinander verbinden. Nachhaltigkeit wird bei Ehlert daher nicht als Pflicht verstanden, sondern als Chance, Zukunft aktiv zu gestalten und gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen.



ANHANG

# BACK TO THE FUTURE

# 10



## E

## UMWELT

- E1.01 Anpassung an den Klimawandel
- E1.02 Klimaschutz
- E1.03 Energie
- E2.01 Luftverschmutzung
- E2.02 Wasserverschmutzung
- E2.03 Bodenverschmutzung
- E2.04 Verschmutzung von lebenden Organismen und Nahrungsressourcen
- E2.07 Mikroplastik
- E3.01 Wasser
- E4.01 Direkte Ursachen des Biodiversitätsverlusts
- E4.03 Auswirkungen auf den Umfang und den Zustand von Ökosystemen
- E4.04 Auswirkungen und Abhängigkeiten von Ökosystemdienstleistungen
- E5.02 Ressourcenabflüsse im Zusammenhang mit Produkten und Dienstleistungen
- E5.03 Abfälle

## G

UNTERNEHMENS-  
FÜHRUNG

- G1.01 Unternehmenskultur
- G1.02 Schutz von Hinweisgebern (Whistleblowers)
- G1.03 Tierschutz
- G1.04 Politisches Engagement und Lobbytätigkeiten
- G1.05 Management der Beziehungen zu Lieferanten einschließlich Zahlungspraktiken
- G1.06 Korruption und Bestechung

## S

## SOZIALES

- S1.01 Arbeitsbedingungen
- S1.02 Gleichbehandlung und Chancengleichheit für alle
- S1.03 Sonstige arbeitsbezogene Rechte
- S2.01 Arbeitsbedingungen in der Wertschöpfungskette
- S2.02 Gleichbehandlung und Chancengleichheit in der Wertschöpfungskette
- S2.03 Sonstige arbeitsbezogene Rechte in der Wertschöpfungskette
- S4.01 Informationsbezogene Auswirkungen für Verbraucher und/oder Endnutzer
- S4.02 Persönliche Sicherheit von Verbrauchern und/oder Endnutzern

THEMA	SUB-THEMA	ANZAHL DER IROs	FINACIAL BEWERTUNG	IMPACT BEWERTUNG
E1 KLIMAWANDEL	Anpassung an den Klimawandel	12	2,93	3,46
	Klimaschutz	17	2,93	3,31
	Energie	8	2,4	3,66
E2 UMWELTVERSCHMUTZUNG	Luftverschmutzung	6	0	3,56
	Wasserverschmutzung	3	0	3,33
E3 WASSER- UND MEERESRESSOURCEN	Wasser	2	0	3
E4 BIOLOGISCHE VIELFALT UND ÖKOSYSTEME	Direkte Ursachen des Biodiversitätsverlusts	14	3,2	3,23
	Auswirkungen auf den Umfang und den Zustand von Ökosystemen	1	0	2,67
E5 RESSOURCENNUTZUNG & KREISLAUFWIRTSCHAFT	Ressourcenabflüsse im Zusammenhang mit Produkten und Dienstleistungen	3	0	2,93
	Abfälle	4	0	3,16
G1 UNTERNEHMENSPOLITIK	Unternehmenskultur	10	0	3,72
	Management der Beziehungen zu Lieferanten, einschließlich Zahlungspraktiken	3	0	3,73
S1 EIGENE BELEGSCHAFT	Arbeitsbedingungen	25	0	3,87
	Gleichbehandlung und Chancengleichheit für alle	10	0	3,88
	Sonstige arbeitsbezogene Rechte	1	0	4
S2 ARBEITSKRÄFTE IN DER WERTSCHÖPFUNGSKETTE	Sonstige arbeitsbezogene Rechte in der Wertschöpfungskette	1	0	4
S4 VERBRAUCHER UND ENDNUTZER	Informationsbezogene Auswirkungen für Verbraucher und/oder Endnutzer	1	0	4

Für das EFRAG-Mapping werden lediglich wesentliche IROs zur Berechnung der Durchschnittswesentlichkeit je Subthema herangezogen.

COME  
TOGETHER



**EHLERT  
NACHHALTIGKEITSBERICHT  
2024**

SEIT 1924

EIN PARTNER. ALLE BEDARFSARTIKEL. FÜR IHRE PRODUKTION.

[WWW.EHLERT-SHOP.DE](http://WWW.EHLERT-SHOP.DE)

